BIER- UND
OKTOBERFESTMUSEUM

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Online-Buchung von Tickets für das Bier- und Oktoberfestmuseum

der Edith-Haberland-Wagner Stiftung,
Theresienhöhe 14, 80339 München

1. Anwendungsbereich

(1) Parteien des Vertrages zur Online-Buchung von Tickets für das Bier- und Oktoberfestmuseum sind als Anbieter der Tickets die Edith-Haberland-Wagner Stiftung (Anschrift: Theresienhöhe 14, 80339 München, Deutschland) (im Folgenden: „wir“) und als Erwerber der Tickets der Kunde (im Folgenden auch: „Sie“).

Unser Angebot zur Online-Buchung von Tickets in unserem Online-Shop richtet sich an Verbraucher i.S.v. § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB). Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

(2) Der Abschluss eines Vertrages über die Online-Buchung von Tickets über unseren Online-Shop unterliegt ausschließlich diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „AGB“). Vertragsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Von unseren AGB abweichende Regelungen werden nur dann Vertragsinhalt, wenn wir dies ausdrücklich in Textform bestätigen. Die Erbringung von Leistungen – auch in Kenntnis abweichender Regelungen – stellt keine solche ausdrückliche Bestätigung dar. Im Einzelfall getroffene individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden haben stets Vorrang vor unseren AGB.

(3) Wir sind nur bereit, mit dem Kunden einen Vertrag zur Online-Buchung von Tickets zu schließen, wenn zumindest folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

a) Das von dem Kunden ausgewählte Ticket ist bei uns verfügbar.

b) Der Kunde verfügt über ein E-Mail-Postfach, worüber er eingehende E-Mails von uns unter gewöhnlichen Umständen abrufen kann und zu dem er Zugriff hat, und hat uns seine E-Mail-Adresse mitgeteilt.

c) Der Kunde ist eine natürliche Person und unbeschränkt geschäftsfähig, insbesondere volljährig.

BIER- UND
OKTOBERFESTMUSEUM

2. Buchung von Tickets

(1) Das Ticket-Angebot in unserem Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern lediglich eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, einen Antrag zum Abschluss eines Vertrages zur Online-Buchung des Tickets abzugeben.

(2) Der Kunde kann aus unserem Ticket-Angebot ein Ticket auswählen und dieses durch einen Klick in seinen „Warenkorb" legen.

(3) Klickt der Kunde auf den Button mit der Beschriftung „Zahlungspflichtig bestellen" oder einer vergleichbaren Beschriftung, gibt er ein verbindliches Angebot zur Buchung der Tickets ab, die sich in seinem Warenkorb befinden (Bestellung). Der Kunde ist an seine Bestellung für zwei Stunden ab dem Zeitpunkt der Abgabe seiner Bestellung gebunden. Bei der Buchung von Tickets für einen Termin bzw. Zeitraum für die Besichtigung, der vor Ablauf dieser Frist beginnt, endet die Frist mit dem Beginn des Termins bzw. Zeitraums.

(4) Wir stellen dem Kunden angemessene, wirksame und zugängliche technische Mittel zur Verfügung, mit deren Hilfe der Kunde Eingabefehler vor Abgabe seiner Bestellung erkennen und berichtigen kann.

(5) Nach dem Absenden der Bestellung erhält der Kunde per E-Mail von uns eine automatische Empfangsbestätigung, die den Inhalt der Bestellung des Kunden wiedergibt. Diese Empfangsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme der Bestellung des Kunden dar, sondern dokumentiert lediglich, dass seine Bestellung bei uns eingegangen ist.

(6) Der Vertrag kommt erst durch den Zugang unserer Annahmeerklärung beim Kunden zustande. Wir erklären die Annahme durch eine per E-Mail übersandte Buchungsbestätigung.

Wir sind berechtigt, die Bestellung des Kunden bis zum Ablauf von zwei Stunden nach Abgabe der Bestellung durch den Kunden anzunehmen. Ein Schweigen von uns auf die Bestellung des Kunden stellt keine Annahme dar.

(7) Wir sind berechtigt, unsere Empfangsbestätigung nach Abs. 5 mit unserer Annahmeerklärung (Buchungsbestätigung) nach Abs. 6 zu verbinden und in einer E-Mail an den Kunden zu senden.

3. Gegenstand der Buchung

(1) Die Buchung eines Tickets berechtigt nach Zahlung des Ticket-Preises zur Besichtigung, beziehungsweise zur Teilnahme an einer Führung zur Besichtigung des Bier- und Oktoberfestmuseums an dem angegebenen spezifischen Termin.

(2) Die Führung und Besichtigung des Bier- und Oktoberfestmuseums erfolgt innerhalb des zuvor vereinbarten bestimmten Zeitraums und in Gruppen. Wir stellen für die Führung der

Gruppe zur Besichtigung des Bier- und Oktoberfestmuseums eine Begleitperson bereit. Die selbstständige Besichtigung des Bier- und Oktoberfestmuseums außerhalb einer Führung erfolgt innerhalb des zuvor vereinbarten bestimmten Termins.

(3) Der Kunde hat die Hausordnung des Bier- und Oktoberfestmuseums zu beachten und Weisungen der von uns gestellten Begleitperson zu befolgen.

(4) Die gewerbsmäßige Weiterveräußerung von Tickets ist untersagt.

(5) Wenn das Ticket für eine bestimmte Person auf deren Namen gebucht ist, ist die Buchung nur mit unserer Zustimmung auf Dritte übertragbar.

(6) Bei einem Ausfall der gebuchten Führung und Besichtigung gilt Folgendes: Wir informieren den Kunden hierüber unverzüglich, nachdem wir davon Kenntnis erhalten haben, per E-Mail an die von dem Kunden bei der Buchung angegebene E-Mail-Adresse. Zudem erstatten wir dem Kunden den Eintrittspreis zurück, es sei denn, die Führung und Besichtigung entfallen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben.

4. Ticket-Preise; Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten die Ticket-Preise und Ermäßigungen, die wir im Zeitpunkt der Abgabe der Bestellung des Kunden in seiner Bestellübersicht anzeigen. Wenn der Kunde eine Ermäßigung in Anspruch nimmt, ist er verpflichtet, uns die Gründe, die zur Ermäßigung berechtigen, spätestens vor dem Einlass zur Führung und Besichtigung nachzuweisen, wenn wir ihn dazu auffordern.

(2) Sämtliche angegebenen Preise sind Endpreise und beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile.

(3) Bei jedem Buchungsvorgang teilen wir dem Kunden mit, unter welchen Zahlarten er wählen kann. Soweit nicht anders angegeben, bieten wir eine Zahlung mittels Kreditkarte oder PayPal an.

(4) Wir akzeptieren Zahlungen lediglich von Konten innerhalb der Europäischen Union; in keinem Fall übernehmen wir die Kosten einer Geld-Transaktion.

(5) Wenn der Kunde Verbraucher ist, verwenden wir – soweit uns dies möglich ist – für eine Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der Zahlung verwendet hat, andernfalls erfolgt eine Überweisung auf ein von dem Kunden anzugebendes Konto einer inländischen oder in der Europäischen Union zugelassenen Bank..

Satz 1 gilt nicht, wenn ausdrücklich etwas anderes vereinbart worden ist und dem Verbraucher dadurch keine Kosten entstehen. Im Falle einer Zahlung mittels einer Überweisung von Konto zu Konto überweisen wir den Betrag auf das von dem Kunden

verwendete Konto, soweit er uns keine andere Kontoverbindung mitteilt. Im Falle einer Zahlung des Kunden mittels Kreditkarte nehmen wir eine Kreditkartengutschrift vor.

(6) Der Kunde ist einverstanden, dass wir eine elektronische Rechnung ausstellen und diese elektronisch an den Kunden übermitteln, und zwar per E-Mail an die E-Mail-Adresse, die der Kunde uns bei der Buchung mitgeteilt hat.

5. Bereitstellung der Tickets für den Kunden

(1) Wir übersenden dem Kunden nach Vertragsschluss (Buchung) und Zahlung das gebuchte Ticket per E-Mail an die E-Mail-Adresse, die der Kunde bei Vertragsschluss angegeben hat.

(2) Die E-Mail samt Ticket enthält einen QR-Code. Die Berechtigung zur Teilnahme an der gebuchten Führung setzt voraus, dass der Kunde den QR-Code (z.B. ausgedruckt auf Papier oder elektronisch auf einem mobilen Gerät) vor Ort bei der Einlasskontrolle vorzeigt.

6. Kein Widerrufsrecht

Ein Recht zum Widerruf des Vertrages besteht nicht. Der Vertrag sieht für die Erbringung der Leistung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vor (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

7. Haftung

(1) Wir haften ohne vertragliche Beschränkung nach den gesetzlichen Bestimmungen

a) wegen Vorsatzes;

b) für Schäden, aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder sonst auf vorsätzlichem oder fahrlässigem Verhalten eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von uns beruhen;

c) für andere als die unter dem voranstehenden Spiegelstrich aufgeführten Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder sonst auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von uns beruhen;

d) nach dem Produkthaftungsgesetz, nach der Datenschutz-Grundverordnung und nach dem Bundesdatenschutzgesetz.

(2) In anderen als den in Absatz 1 aufgeführten Fällen ist die Haftung von uns auf den Ersatz des vertragstypischen und vorhersehbaren Schadens beschränkt, soweit der Schaden auf einer fahrlässigen Verletzung von wesentlichen Pflichten durch uns oder durch einen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von uns beruht.

Wesentlich sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

Vertragstypisch und vorhersehbar ist ein Schaden, den wir bei Vertragsschluss als mögliche Folge der Pflichtverletzung vorausgesehen haben oder unter Berücksichtigung der Umstände, die wir kannten oder kennen mussten, hätte voraussehen müssen.

(3) In anderen als den in Absatz 1 und Absatz 2 aufgeführten Fällen ist unsere Haftung wegen Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(4) Der Einwand des Mitverschuldens bleibt unberührt.

(5) Die vorstehenden Bestimmungen gelten für alle vertraglichen und außervertraglichen Ansprüche auf Schadensersatz gegen uns unabhängig von ihrem Rechtsgrund sowie entsprechend für die Haftung auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

8. Allgemeine Bestimmungen

(1) Auf den Vertrag findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) Anwendung.

Die Rechtswahl gilt jedoch nicht insoweit, als dem Kunden der Schutz entzogen würde, der ihm durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht des Staates, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.

(2) Wenn eine Bestimmung des Vertrages ganz oder teilweise nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam oder undurchführbar ist oder wird, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.

Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung ist im Wege der Auslegung oder hilfsweise Umdeutung oder hilfsweise einer gesonderten Vereinbarung durch diejenige wirksame und durchführbare Bestimmung zu ersetzen, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung entspricht oder am nächsten kommt, soweit der Inhalt des Vertrages dadurch nicht wesentlich geändert wird. Entsprechendes gilt für Vertragslücken.

Anhang

A. Informationen zur Online-Beilegung verbraucherrechtlicher Streitigkeiten und zur OS-Plattform

Die Europäische Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten eingerichtet („OS-Plattform"). Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten über vertragliche Verpflichtungen aus Kauf-

und Dienstleistungsverträgen, die online geschlossen wurden. Sie können die Plattform unter dem folgenden Link erreichen:

http://ec.europa.eu/consumers/odr

Unsere E-Mail-Adresse, mit der Sie mit uns Kontakt aufnehmen können, lautet kontakt@ehw-stiftung.de.

B. Informationen zu Streitbeilegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstellen

Wir sind nicht verpflichtet und auch nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG) teilzunehmen.

C. Informationen zum Online-Vertragsschluss

1. Die einzelnen technischen Schritte, die zu einem Abschluss des Vertrages (Buchung der Tickets) führen, sind unter Ziffer 2 Abs. 3 bis 8 unserer AGB dargestellt.

2. Wir speichern die Buchungsdaten des Kunden (d.h. Angaben zu den gebuchten Tickets) nach dem Vertragsschluss für die Durchführung des Vertrages mit dem Kunden und zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Wir übersenden dem Kunden zudem die Buchungsdaten und unsere AGB per E-Mail mit Annahme des Vertragsangebots bzw. mit der Benachrichtigung hierüber.

Der Kunde kann die Buchungsdaten archivieren, indem er die Web-Seite, die ihm zum Abschluss des Buchungsvorgangs angezeigt wird, und unsere E-Mail zur Bestätigung des Eingangs seiner Buchung speichert.

Solange unsere AGB in der bei Vertragsschluss maßgeblichen Fassung weiter anwendbar sind, sind sie für den Kunden über unser Internet-Angebot im Rahmen von dessen Verfügbarkeit abrufbar. Wir behalten uns vor, im Falle von zukünftigen Änderungen unserer AGB nur die jeweils aktuelle geänderte Fassung auf unserer Web-Site zu veröffentlichen und nur diese dort zum Abruf bereitzuhalten. Der Kunde kann unsere AGB ausdrucken und speichern, indem er die üblichen Funktionen seines Browsers, z.B. unter „Datei“ und „Speichern unter“ verwendet.

3. Wir stellen dem Kunden angemessene, wirksame und zugängliche technische Mittel zur Verfügung, mit deren Hilfe der Kunde Eingabefehler vor Abgabe seiner Vertragserklärung (Bestellung) erkennen und berichtigen kann.

Vor dem Absenden seiner Bestellung kann der Kunde die Bestelldaten einsehen und ändern.

BIER- UND
OKTOBERFESTMUSEUM

Um Eingabefehler bei der Bestellung zu erkennen, kann der Kunde vor dem Absenden seiner Bestellung insbesondere eine Anzeige mit den ausgewählten Tickets aufrufen. Zudem zeigen wir dem Kunden vor Abgabe seiner Bestellung eine Zusammenfassung seiner Eingaben an.

Um Eingabefehler vor der Abgabe seiner Bestellung zu berichtigen, kann der Kunde bis zum Absenden seiner Bestellung seine Angaben und Auswahl ändern, beispielsweise durch einen Klick auf „Zurück", um zu einer vorhergehenden Seite zurückzukehren und dort Änderungen vorzunehmen, oder durch den Aufruf der Anzeige der Tickets und das Löschen oder Hinzufügen von Tickets oder durch das Abbrechen und Neustarten des Buchungsvorgangs.

4. Der Abschluss von Verträgen zwischen uns und dem Kunden erfolgt in deutscher Sprache (Vertragssprache). Unsere AGB liegen ebenfalls in deutscher Sprache vor.

5. Wir haben uns keinen Verhaltenskodizes unterworfen.

D. Informationen für Verbraucher gemäß Fernabsatzrecht

1. Informationen über uns als Vertragspartner des Kunden

Edith-Haberland-Wagner Stiftung

Theresienhöhe 14

80339 München

Deutschland
Tel.-Nr.: 089 7266 994-0
E-Mail: kontakt@ehw-stiftung.de

Die Edith-Haberland-Wagner Stiftung ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts und wird durch ihren Vorstand vertreten. Sie ist im Stiftungsverzeichnis des Freistaates Bayern eingetragen (abrufbar unter https://stiftungen.bayern.de/stiftung/12153).

2. Wesentliche Eigenschaften unserer Leistungen; Laufzeit

Die wesentlichen Eigenschaften unserer Leistungen ergeben sich aus den Angaben zu dem gebuchten Ticket und aus Ziffer 3 unserer AGB.

Die Buchung eines Tickets berechtigt nach Zahlung des Ticket-Preises zur Teilnahme an einer Führung zur Besichtigung des Stiftungsguts Freiham an dem für das Ticket angegebenen spezifischen Termin.

BIER- UND
OKTOBERFESTMUSEUM

Die Führung und Besichtigung des Stiftungsguts Freiham erfolgt innerhalb des zuvor vereinbarten bestimmten Zeitraums und in Gruppen. Wir stellen für die Führung der Gruppe zur Besichtigung des Stiftungsguts Freiham eine Begleitperson bereit.

Ein Recht zur ordentlichen Kündigung besteht nicht. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

3. Informationen zum Preis und weiteren Kosten

Der Gesamtpreis unserer Leistungen einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über uns abgeführten Steuern (siehe Ziffer 4 unserer AGB) teilen wir dem Kunden in unserem Online-Shop und im Zuge des Buchungsvorgangs gesondert mit.

Der Kunde trägt alle zusätzlichen Kosten für die Benutzung von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Internet für den Vertragsschluss) selbst. Diese Kosten werden nicht durch uns in Rechnung gestellt.

4. Informationen zur Erbringung unserer Leistungen und zur Zahlung

Einzelheiten zu der Erbringung unserer Leistungen, insbesondere zur Bereitstellung der Tickets, ergeben sich aus den Angaben zu dem Ticket im Buchungsvorgang und aus Ziffer 5 unserer AGB sowie Einzelheiten zur Zahlung aus den Angaben zu dem Ticket im Buchungsvorgang und aus Ziffer 4 unserer AGB.

5. Informationen über Mängelhaftungsrecht, Garantien und Kundendienst

Soweit für unsere Leistungen ein gesetzliches Mängelhaftungsrecht besteht, stehen dem Kunden die gesetzlichen Rechte zu. Unsere Haftung und deren Beschränkung richten sich nach Ziffer 7 unserer AGB. Garantien sind nicht vereinbart. Wir sind unter den in Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten erreichbar. Ein gesonderter Kundendienst besteht nicht.

6. Kein Widerrufsrecht

Ein Recht zum Widerruf des Vertrages besteht nicht (Ziffer 6 unserer AGB). Der Vertrag sieht für die Erbringung der Leistung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vor (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

E. Informationen zum Datenschutz

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Die nachfolgenden Informationen zum Datenschutz gelten für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Buchung der Tickets in unserem Online-Shop.

BIER- UND
OKTOBERFESTMUSEUM

2. Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Nr. 7 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie sonstiger anwendbarer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die

Edith-Haberland-Wagner Stiftung

Theresienhöhe 14

80339 München

Deutschland
Tel.-Nr.: 089 7266 994-0
E-Mail: kontakt@ehw-stiftung.de

Vertretungsberechtigt für den Verantwortlichen ist der Vorstand. Die jeweils aktuellen Mitglieder des Vorstands sind auf unserer Web-Site unter https://www.ehw-stiftung.de/impressum/ angegeben.

3. Sie können sich bei Fragen zum Datenschutz an unsere(n) Datenschutzbeauftragte(n) wenden:

Der/Die Datenschutzbeauftragte
Edith-Haberland-Wagner Stiftung

Theresienhöhe 14

80339 München

Deutschland
Tel-Nr.: 089 7266 994-33
E-Mail: info@ehw-stiftung.de

4. Personenbezogene Daten i.S.v. Art. 4 Nr. 1 DS-GVO sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten i.S.v. Art. 4 Nr. 2 DS-GVO ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung. Die Verarbeitung personenbezogener Daten bedarf stets einer Rechtsgrundlage, z.B. der Einwilligung des Betroffenen.

5. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, soweit Sie uns hierfür Ihre Einwilligung erteilt haben oder eine Rechtsgrundlage (z.B. aufgrund der DS-GVO) besteht.

BIER- UND
OKTOBERFESTMUSEUM

II. Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Online-Buchung von Tickets

1. Art und Umfang der Datenverarbeitung

a) Für Anbahnung, Abschluss und Durchführung des Vertrages mit Ihnen zur Online-Buchung eines Tickets benötigen wir personenbezogene Daten. Wir erheben diese Daten mittels eines Eingabeformulars und im Rahmen des Buchungsvorgangs.

b) Wir erheben, speichern und verarbeiten im Rahmen der Anbahnung und des Abschlusses sowie der Durchführung des Vertrages zusätzlich zu Ihren Angaben zu dem von Ihnen gewünschten oder ausgewählten Leistungsangebot die folgenden personenbezogenen Daten:

– Ihre Anrede und Ihren Vor- und Nachnamen;

– Ihre Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt und Land) und ggf. eine abweichende Rechnungsanschrift zur Ausstellung einer Rechnung;

– die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse;

– Ihre Telefonnummer oder Mobilfunknummer;

– Art und Anzahl der Tickets sowie ggf. Angaben zur Ermäßigung des Ticket-Preises;

– Zahlungsdaten, abhängig von der Zahlungsart (s.u. Ziffer 2).

Pflichtangaben sind im Eingabeformular mit einem Sternchen gekennzeichnet.

c) Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten für den Vertrag ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Die Bereitstellung der als Pflichtangaben gekennzeichneten personenbezogenen Daten ist aber erforderlich für die Begründung und Erfüllung des Vertrages. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir den Vertrag unter Umständen nicht abschließen bzw. erfüllen.

2. Zweck und Rechtsgrundlage

a) Wir erheben und verarbeiten die von Ihnen angegeben Daten, soweit dies zur Begründung und Durchführung einschließlich des Abschlusses des Vertrages, der Leistungserbringung und Zahlung sowie der Bearbeitung etwaiger Beanstandungen erforderlich ist.

b) Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DS-GVO.

Im Einzelnen:

c) Wir erheben, speichern und nutzen Ihre Anrede, Vor- und Nachnamen sowie Anschrift, um Sie zu identifizieren, mit Ihnen zu kommunizieren und Ihnen eine Rechnung auszustellen.

aa) Wir erheben, speichern und nutzen Ihre E-Mail-Adresse zur Kommunikation mit Ihnen, um den Vertrag zu schließen und abzuwickeln, insbesondere Ihnen eine Bestätigung des Eingangs der Bestellung per E-Mail, die Annahme oder Ablehnung Ihrer Bestellung per E-Mail sowie die gebuchten Tickets samt QR Code zukommen zu lassen.

bb) Wir erheben, speichern und nutzen die von Ihnen angegebene Telefon- bzw. Mobilfunknummer, soweit dies erforderlich ist, damit wir im Falle von Rückfragen ohne Zeitverzögerung mit Ihnen unmittelbar Kontakt aufnehmen können. Da die angebotenen Führungen und Besichtigungen zeitgebunden sind, kann eine Kontaktaufnahme ohne Zeitverzögerung erforderlich sein. Die über das Eingabeformular erhobene Telefonnummer wird – dies zur Klarstellung – nicht zu Werbezwecken verwendet.

cc) Wir erheben, speichern und nutzen die Angaben zu Art und Anzahl der Tickets zur Ausstellung der Tickets samt QR Code und die Angaben zu einer Ermäßigung, um zu prüfen, ob Sie zur Inanspruchnahme der Ermäßigung berechtigt sind. Wir erheben, speichern und nutzen diese Daten des Weiteren zur Ermittlung des Gesamtpreises.

dd) Wir erheben, speichern und nutzen die von Ihnen angegebene Zahlungsdaten, um die Zahlung abzuwickeln.

ee) Je nach Zahlungsart geben wir im Rahmen der Vertragsdurchführung die zur Abwicklung der Zahlung erforderlichen Daten an externe Unternehmen weiter (z.B. Banken).

ff) Wenn Sie eine Zahlung mittels Kreditkarte wählen, benötigen wir Ihre Kreditkartendaten (Name des Kreditkarteninhabers, Kreditkartennummer, Gültigkeitsdauer der Kreditkarte, Sicherheitscode). Wir geben diese Daten an einen externen Dienstleister weiter, soweit dies zur Abwicklung der Zahlung erforderlich ist.

gg) Wenn Sie eine Zahlung mittels PayPal wählen, werden automatisch die erforderlichen Daten an die Europäische Betreibergesellschaft von PayPal übermittelt, d.h. an die die PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, 2449 Luxembourg. Hierbei handelte es regelmäßig um folgende Daten: Name, Adresse, Firma, E-Mail-Adresse, Telefon- und Mobilnummer, IP-Adresse.

Die an PayPal übermittelten Daten werden von PayPal unter Umständen an Wirtschaftsauskunfteien übermittelt. Diese Übermittlung bezweckt die Identitäts- und Bonitätsprüfung. PayPal gibt Ihre Daten möglicherweise auch an Dritte weiter, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist oder die Daten im Auftrag verarbeitet werden sollen. Die Informationen zum Datenschutz von PayPal können Sie unter der Internet-Adresse https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full/ einsehen.

hh) Zur Durchführung des Vertrages geben wir – soweit erforderlich – Ihre Daten an externe Dienstleister, die wir hierfür einsetzen, weiter, z.B. externe Führer, die die von uns

ausgestellten Tickets beim Einlass und für uns erforderlichenfalls auch die Angaben und Gründe zur Inanspruchnahme einer Ermäßigung prüfen.

3. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald dies für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Pflichten aus dem Vertrag nicht mehr erforderlich ist und auch der Zweck der Speicherung entfallen ist. Auch nach Abschluss und Erfüllung des Vertrages kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten zu speichern, um vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, z.B.

a) zur Erfüllung handels- oder steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten (z.B. nach dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung) mit Aufbewahrungsfristen von bis zu zehn Jahren, gerechnet ab dem Ende des Kalenderjahres, oder

b) zur Geltendmachung oder Ausübung von Ansprüchen oder Rechten oder zur Verteidigung gegen Rechte oder Ansprüche, dies im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über die Verjährung, die bis zu 30 Jahre ab dem jeweiligen gesetzlichen Verjährungsbeginn betragen können.

4. Keine automatisierte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschließlich Profiling, die gegenüber Ihnen rechtliche Wirkung entfalten würde

Sie werden im Zusammenhang mit dem Vertrag nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschließlich Profiling (Art. 13 Abs. 2 Buchst. f DS-GVO, Art. 22 Abs. 1 bis 4 DS-GVO, Art. 4 Nr. 4 DS-GVO i.V.m. § 37 BDSG) beruhenden Entscheidung unterworfen, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen würde.

III. Ihre Rechte

1. Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der DS-GVO, und es stehen Ihnen insbesondere folgende Rechte gegenüber uns als dem Verantwortlichen zu:

a) Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 34 BDSG)

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten verarbeiten, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere Informationen, z.B. die Verarbeitungszwecke, die Empfänger und die geplante Dauer der Speicherung bzw. die Kriterien für die Festlegung der Dauer.

b) Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

c) Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden") (Art. 17 DS-GVO i.V.m.
§ 35 BDSG)

Sie haben ein Recht zur Löschung, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihre Daten für die ursprünglichen Zwecke nicht mehr notwendig sind, sie Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung widerrufen haben oder die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, z.B. wenn Sie der Meinung sind, die personenbezogenen Daten seien unrichtig.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

f) Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO i.V.m.
§ 36 BDSG)

Soweit wir zur Wahrung unserer im Rahmen einer Interessensabwägung überwiegenden berechtigten Interessen personenbezogene Daten wie oben erläutert verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Erfolgt die Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings, können Sie dieses Recht jederzeit wie oben beschrieben ausüben. Soweit die Verarbeitung zu anderen Zwecken erfolgt, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht nur bei Vorliegen von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu.

Nach Ausübung Ihres Widerspruchsrechts werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter zu diesen Zwecken verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Dies gilt nicht, wenn die Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings erfolgt. Dann werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter zu diesem Zweckverarbeiten.

g) Recht auf Widerruf Ihrer datenschutzrechtlichen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO)

Sie können eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt. Kontaktdaten, die Sie für die Erklärung des Widerrufs nutzen können, haben wir in diesen Informationen zum Datenschutz unter Ziffer I.2 unter „Verantwortlicher" angegeben.

2. Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG)

Sie können jederzeit Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einlegen, beispielsweise wenn Sie der Meinung sind, dass die Datenverarbeitung nicht im Einklang mit datenschutzrechtlichen Bestimmungen steht.

Sie können eine solche Beschwerde nach Maßgabe der Bestimmungen der DS-GVO und des BDSG z. B. bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Promenade 18, 91522 Ansbach

Tel.: (0981) 180093-0

Fax: (0981) 180093-800

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Internet: https://www.lda.bayern.de

III. Änderungen

Die Informationen zum Datenschutz dienen der Erfüllung gesetzlicher Informationspflichten. Wir aktualisieren unsere Informationen zum Datenschutz, soweit dies erforderlich wird.